Auszeit - ob im Urlaub oder zu Hause ...



... Einfach mal die Schuhe abstreifen...

die schweren, die mir die Leichtigkeit des Seins nehmen die drückenden, die mich einengen und einzwängen die zu glatten, die mir den Boden unter den Füßen wegziehen die zu großen, deren Erwartungen ich nicht erfüllen kann die Kinderschuhe, die mich daran hindern, erwachsen zu werden die Erwachsenenschuhe, die mich abhalten, wie ein Kind zu sein die alten Treter mit all meinen schlechten Angewohnheiten die fremden Stiefel, in denen ich immer wieder stolpere

... und mit den Schuhen so manche Schuld ausziehen, die man mir in selbige schieben will ... mir nicht jeden Schuh anziehen, um für alles Verantwortung zu übernehmen

... ich möchte es mir wert sein, die Riemen meiner Schuhe zu lösen, die mich hindern am Leben barfüßig wieder Bodenhaftung zu erlangen, meine eigene Verletzlichkeit auf meinem Pilgerweg zu erspüren

- mit warmem Sand zwischen den Zehen
- auf spitzen Steinen, die die Sohlen schmerzhaft massieren
- auf weichem Moos, in das die Füße sinken
- im feuchten, kühlen Gras, das alle Lebensgeister weckt

LEBEN möchte ich mal wieder auf freiem Fuß, mit meinen Füßen fest auf Mutter Erde, um neu geerdet zu werden und zu sein.

Foto und Text: Eva Maria Petrik